

Ski - Club Zuchwil



Cluborgan SC Zuchwil

Gegründet 1935

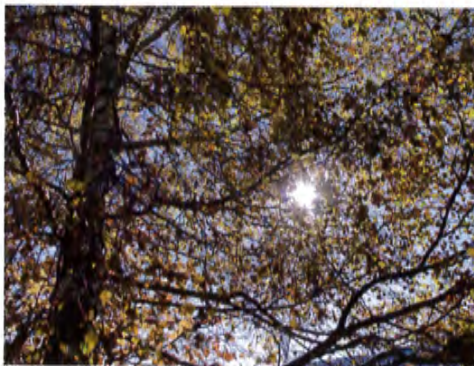
33. Jahrgang
Erscheint dreimal jährlich

Nr. 3 / 2009

Redaktion: K. Tschui/E. Christen
Auflage 200 Exemplare

Einladung zur 74. Generalversammlung des Ski-Club Zuchwil, **Samstag, 14. Nov 2009 im Lindensaal** **Zeit 19⁰⁰ Uhr**

In diesem Heft:
Traktandenliste zur 74. GV
Protokoll Nr. 73 2008
Jahresberichte
Winterprogramm 2009 bis 2010
Bericht Sharks
Einladung Melchseefrutt
Einladung Weekend Zermatt
Einladung Weekend Andermatt
Einladung Bowling siehe
Jahresprogramm



**Anschliessend Raclette-Essen,
à Discretion zum Sensationspreis
wie gehabt Fr. 5.--**

MARTINSHOF



HOTEL RESTAURANT
ZUCHWIL SOLOTHURN

Unser Haus mit der Themengastronomie entführt Sie in andere Welten.
Entdecken Sie unsere kulinarische Vielfalt, und lassen Sie sich verwöhnen...
...ob mit mexikanischem Feuer, italienischer Romantik,
oder ganz robust in unserer Dorfbeiz.....
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CUCARACHA

TEX-MEX RESTAURANT

RISTORANTE LA CUCINA

PIZZA E PASTA



schreinerei matthias wälti

Neu- und Umbauten / Türen / Fenster / Möbel
Küchenbau / Sicherheitsberatung / Reparaturen

**flurweg 1, 4528 zuchwil,
telefon 032 685 35 56**

Gfeller

Licht- und Tontechnik

Ulmenweg 15
4528 Zuchwil
www.gfeller-te.ch

Telefon 032 685 64 24
Fax 032 685 64 25
Natel 079 439 90 61
E-mail info@gfeller-te.ch



Lichttechnik



Tontechnik



Multimedia



Überwachung



Verkauf
Vermietung



Reparaturen

**Traktanden der
74. Generalversammlung 2009
Ski-Club Zuchwil
Samstag 14. November 2009
19.00 Uhr im Lindensaal Zuchwil**

- 1. Protokoll der 73. GV 2008**
- 2. Jahresberichte**
- 3. Mutationen**
- 4. Jahresrechnung und
Revisorenbericht/Dechargenerteilung**
- 5. Budget 2009/20010**
- 6. Festsetzung der Jahresbeiträge**
- 7. Ehrungen**
- 8. Tätigkeitsprogramme**
- 9. Anträge**
- 10. Verschiedenes**
- 11. Nachessen ab ca. 20.30 Uhr**

**Anträge sind bis 8 Tage vor der Versammlung
an ein Vorstandsmitglied einzureichen.**

Der Vorstand

Protokoll

Der 73. Generalversammlung vom 15. November 2008.

Um 19.12Uhr begrüsst der Präsident Kurt Tschui die anwesenden Clubmitglieder und im Speziellen die Ehren- und Freimitglieder Hans Tschui, Lilo Winter, Ursula Frei, Hanspeter Tschui, Alfred Ryser und eine Delegation der Sharks. Kurt freut sich über alle Clubmitglieder, die heute Abend gekommen sind und eröffnet die Generalversammlung 2008.

Entschuldigt haben sich Urs Friedli, Manijge Alexander-David, Michael Bürgi, Adrian Tschui, Rita Hofmann, Familie Stampfli, Familie A.& H. Ziegler, Berta Studer, Max und Rose-Marie Ruch, Roland Hohermuth, Christoph Iseli, Beatrice Frei, danke dass Ihr Euch entschuldigt habt.

Gemäss Präsenzliste sind 42 Mitglieder anwesend.

Es wird folgende Traktandenliste bekannt gegeben, sie liegt mit dem Protokoll der Generalversammlung 2007 auf den Tischen auf.

1. Protokoll der 72. Generalversammlung 2007; 2. Jahresberichte
3. Mutationen; 4. Jahresrechnung und Revisorenbericht / Dechargenerteilung;
5. Budget 2008/2009; 6. Festsetzung der Jahresbeiträge; 7. Wahlen;
8. Ehrungen; 9. Tätigkeitsprogramm; 10. Anträge;
11. Verschiedenes; 12. Nachessen ab ca. 20.30Uhr

Es wird keine Änderung oder Ergänzung der Traktandenliste verlangt.

TRANSIT

BOUTIQUE

Markenartikel wie MUSTANG MOGUL TEDDY
für Damen, Herren, Girls
Hauptstr. 50 4528 Zuchwil

bordi malerei

4528 Zuchwil, Tel. 032 685 52 22

• malen • gipsen • fassaden • gerüste

Restaurant BLUMENFELD



Gartenstrasse 36, 4528 Zuchwil
Tel. 062 685 44 55
7 Tage die Woche geöffnet
von 09.00 Uhr bis 22.30 Uhr

Inmitten einer ruhigen, prächtigen Blumen-
und Gartenlandschaft erwartet Sie

| | |
|-------------------|-----------------|
| -Gaststube | mit 60 Plätzen |
| -Nichtrauchersaal | mit 80 Plätzen |
| -Bluestübli | mit 20 Plätzen |
| -Gartenterrasse | mit 120 Plätzen |

Saison Haus und Fisch Spezialitäten
Grosse Auswahl an Bankettmenüs
Nachmittag Kaffee und Kuchen
und feine Desserts
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Herzlich Willkommen

Fortsetzung Protokoll Nr. 73

1. Protokoll

Der Präsident Kurt Tschui fragt nach ob im Protokoll der letzten Generalversammlung 2007, irgend welche Änderungen oder Ergänzungen angebracht werden. Es gibt keine Meldungen, das Protokoll der 72. Generalversammlung vom 03. November 2007 wird von der Versammlung per Handzeichen genehmigt. Kurt dankt Gisela für das Schreiben des Protokolls.

2. Jahresberichte

Der Präsident verweist auf die Schneeflocke, in der die Jahresberichte des Präsidenten und des technischen Leiters veröffentlicht wurden.

Bei etwa 100 Heftli waren die Seiten verkehrt, er entschuldigt sich dafür.

Der Bericht von Alfred Ryser hatte keinen Platz mehr, er wird in der nächsten Ausgabe im Dez./Jan. enthalten sein. Kurt übergibt das Wort an Alfred Ryser, der uns einen kurzen Überblick über das vergangene Jahr gibt. Das Wetter machte ihm in der letzten Saison immer wieder einen Strich durch die Rechnung, Schnee war genug, doch der Föhn vermasselte viel in den Alpen. Immer wieder musste er Touren kurzfristig absagen oder abbrechen, da es zu gefährlich war, mal am Gotthard oder bei der Furka und Grimsel. Im Jura waren die Verhältnisse sehr gut. Er hofft, dass diese Saison besser wird. Kurt dankt Alfred für die Ausführungen und ist froh, so einen erfahrenen Tourenleiter zu haben. Die Berichte werden gut geheissen und von der Versammlung mit Handzeichen bestätigt.

3. Mutationen

Kurt kommt nun zum traurigen Teil, wir haben einen Todesfall zu beklagen, Ruth Tschui, seine Mutter, die am 9. Juni 2008 verstorben ist. Sie hatte Jahrgang 1925 und ist gerne mit ihrem Mann über viele Jahrzehnte im Skiclub bei allen Festen dabei gewesen. Kurt bittet die Anwesenden um eine Gedenkminute.

Wir haben neue Eintritte dieses Jahr, Manijé Alexander-David aus dem Tessin, sie hat sich für heute entschuldigt, war aber schon beim Seil-Park im Sommer dabei, wie man in der Schneeflocke lesen kann. Marlyse Hutter, Raphael Christen und Daniel Hafner möchten ebenfalls in den Skiclub eintreten, sie werden mit einem herzlichen Applaus aufgenommen.

Es gibt auch Austritte alle Mitglieder, die 2 Jahre ihre Mitgliederbeiträge nicht bezahlt haben, werden aus dem Ski-Club ausgeschlossen: Michael Binggeli, Hanspeter Birchmeier, Orlando Gresele, Alex Lutz, Hans Marty, Kevin Schärli, Philipp Stalder. Kurt bittet die Anwesenden, dies mit Handzeichen zu bestätigen. 4 Eintritte stehen 7 Austritten gegenüber.

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht/ Dechargenerteilung

Kurt übergibt das Wort an Adrian Winter.

Der Kassier Adrian erläutert einzelne Positionen der Erfolgsrechnung und der Bilanz.

Die Einnahmen betragen 9'300 Fr., die sich aus Mitgliederbeiträgen und Inserenten in der Schneeflocke zusammen setzen, ihnen stehen Ausgaben von 6'600 Fr. entgegen, für das Skirennen, Verbandsbeiträge, Bowling, Vorstandessen, Druck der Schneeflocke. Er weist einen Gewinn von 2'700 Fr. aus.

Auf dem Konto sind jetzt knapp 43'000 Fr. Kurt dankt Adrian für seine gute und gewissenhafte Arbeit, welche er das ganze Jahr für den Verein leistet.

Die Revisoren Lucie Tschui und Gerhard Stampfli haben die Kasse geprüft. Lucie verliest den Revisorenbericht vom 30.09.2008, die Rechnung wurde kontrolliert, sie ist seriös und einwandfrei geführt. Sie empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.

Das Wort zur Rechnung wird nicht verlangt. Jahresrechnung und Revisorenbericht werden einstimmig mit Handzeichen genehmigt, es wird Decharge erteilt und mit Applaus verdankt.

5. Budget 2008/2009

Kurt Tschui erläutert das Budget 2008 /2009

| | | |
|---|-----|---------|
| Clubrennen (Zeitmessung, Preise, ect.) | Fr. | 1500.00 |
| Druck der Schneeflocke | Fr. | 1600.00 |
| Sommerprogramm | Fr. | 400.00 |
| Sonstiges / Porli | Fr. | 650.00 |
| Nordic Walking / Halle | Fr. | 500.00 |
| Generalversammlung | Fr. | 300.00 |

Das Budget von 4950.- Fr. ist dieses Jahr höher, letztes Jahr betrug es 3600.- Fr. . Kurt bittet die Versammlung den Vorschlag anzunehmen und per Handzeichen zu genehmigen.

6. Jahresbeiträge

Wir haben genug Geld in der Kasse, so dass die Beiträge nicht erhöht werden, sie bleiben also gleich.

| | | | |
|-------------------|-----------|--------------------------|-----------|
| Junioren | Sfr. 40.- | A-Mitglieder+Zeitschrift | Sfr 50.- |
| Passiv-Mitglieder | Sfr. 40.- | B-Mitglieder | Sfr. 45.- |

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Zuchwil

Hauptstrasse 75
4528 Zuchwil
Telefon 032 686 61 11
www.raiffeisen.ch/zuchwil
zuchwil@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN



4528 ZUCHWIL
Ausserfeldweg 1
Gewerbezentrum N5
Tel. 032 685 35 50
Fax 032 685 35 60

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30
Mi. Abendverkauf bis 21.00
Sa. 8.00 - 16.00



www.stoeckli.ch

WOLHUSEN | HEIMBERG | WÄDENSWIL | WIL/SG
ZUCHWIL | ST-LEGIER S/VEVEY | KLOTEN

Fortsetzung Protokoll Nr. 73

Die Jahresbeiträge werden mit Handzeichen bestätigt. Kurt weist darauf hin, dass der Ski-Club Zuchwil die niedrigsten Mitgliederbeiträge im Vereinskongress hat und trotz allem immer positiv abschliesst. Das ist auch dem Vorstand zu verdanken, der immer so gut wirtschaftet.

7. Wahlen

Wir haben ein Wahljahr, Kurt liest die einzelnen Personen vor, die für weitere 2 Jahre im Amt bleiben: Martin Graf □ Vize-Präsident / Adrian Winter Kassier / Alfred Ryser □ Tourenleiter / Ursi Lutz □ Sekretariat + Clubbuch / Thomas Rüeger □ Technischer Leiter / Jö Schnider □ Beisitzer + Eventprogramm / Gisela Lochmatter □ Protokoll

Sie werden für 2 Jahre mit einem kräftigen Applaus bestätigt. Kurt dankt Ursi Lutz besonders für das Führen des Clubbuches, in dem alle Anlässe und das Protokoll seit Jahren handschriftlich aufgeführt werden. Eine Änderung im IO und Junioren Leiterbereich, Sacha Ruch kann aus beruflichen Gründen nicht mehr weiter machen, neu hat er seit einem Jahr **Astrid Tschui und Philipp Schaad** im Team eingearbeitet. Kurt bedankt sich ganz herzlich bei Sacha für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Heute wird er das Amt offiziell weitergeben. Astrid Tschui Neu: Philipp Schaad IO - und Junioren Leiter. Beide erklären sich bereit das Amt zu übernehmen und werden mit Handerheben und einem Applaus bestätigt.

Sacha bleibt uns erhalten, er wird uns beim jährlichen Skirennen weiterhin tatkräftig unterstützen. Als 2. Beisitzer bleibt er weiterhin im Vorstand, per Handerheben wird er im neuen Amt bestätigt. Sacha erhält eine Flasche Wein als Geschenk für die geleistete Arbeit und einen Applaus.

Martin Graf übernimmt das Wort, er dankt unserem Präsident Kurt Tschui für die geleistete Arbeit. Er schlägt der Versammlung vor, ihn für die nächsten 2 Jahre zu wählen, dies wird mit Applaus bestätigt. Kurt dankt den Anwesenden für ihr Vertrauen, er ist seit mehr als 10 Jahren Präsident, und für ihn wird es die letzte Amtsperiode sein. Dem Club wird es gut tun, neue Ideen und Meinungen zu bekommen. Er wird sich dann seinem Hobby der Eisenbahn widmen.

8. Ehrungen

Kurt kommt nun zu den Ehrungen

20 Jahre SSV Beatrice Frey Beat Glutz Christine Ryser

25 Jahre SSV Ruedi Wenger

30 Jahre SSV Hanspeter Birchmeier Marietta Jakob Urs Wulischleger

35 Jahre SSV Silvia Rüefli

Sie bekommen Blumen und einen Pin als Geschenk.

40 Jahre SSV Hans-Peter Jakob & Hans Marty Auszeichnung SSV Gold + Freimitglied

45 Jahre SSV Fredy Ryser 60 Jahre SSV Hans Christen

20 Jahre SCZ Bethli Spätig 40 Jahre SCZ Rudolf Henz

9. Tätigkeitsprogramme

Kurt Tschui erläutert das detaillierte Programm, welches in der Schneeflocke Nr. 3, aufgeführt ist und auf allen Tischen aufgelegt ist.

Jeden Donnerstag um 20.15 Uhr ist Nordic Walking, Treffpunkt ist die Turnhalle Blumenfeld, mit Hans-Peter Tschui als Leiter.

Der Club hat 3 Weekends inkl. Saisonende und 4 Ski-Anlässe durchgeführt. Als Krönung das Clubrennen auf dem Sörenberg. Man hätte an 7 Skitouren teilnehmen können. Die Hauptattraktion ist das Osterlager unter der Leitung von Fam. Rüefli. Im Sommer konnte man sich mit Jö vergnügen.

10. Anträge

Es sind keine Anträge schriftlich eingegangen. Aus der Versammlung gibt es auch keine Anträge.

11. Verschiedenes

Der Präsident wirbt noch für die Weekends und gibt die Daten durch. Beim Clubrennen im Februar werden wir die Zeitmessung selber machen. Hans-Peter freut sich schon jetzt auf den Frühling, dann wird er einen neuen Walking-Kurs beginnen. Es wird fleissig trainiert, einige für den Halbmarathon in Solothurn, eine echte Herausforderung. Fredy schlägt noch Halbtagestouren am Berg „Röti“ vor. Hans-Peter Rüefli (Osterlager) hat einen Brief bekommen, es hat für den Skiclub 28 Betten inkl. Bett- und Frottierwäsche, der Preis bleibt gleich, bitte so früh wie möglich anmelden.

12. Nachtessen ab 20.00Uhr

Kurt Tschui dankt für die Aufmerksamkeit, als Dankeschön gibt es Raclette für 5 Sfr. à Discretion.

Der Präsident schliesst die Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr und wünscht allen Anwesenden einen gemütlichen 2. Teil.

Die Protokollführerin

Gisela Lochmatter

Noldy's Restaurant

So und Mo Ruhetag

Jeannette und Heinz Arnold-Lack

Hauptstrasse 63

4528 Zuchwil

Tel: 032/685 26 23

Fax: 032/685 32 54



Jetzt aktuell !

Wir schneiden für Sie
fachgerecht:

- Obst und Zierbäume
- Beeren
- Sträucher
- Rosen und Stauden

Rufen Sie uns jetzt an.

Flury Gartenbau AG

Dahlienweg 2

4528 Zuchwil

Tel. 032 685 75 65

www.flurygartenbau.ch

info@flurygartenbau.ch

ANITA
BLUMEN

Hauptstrasse 26

4528 Zuchwil

Tel. 032 685 25 04

www.anitablumen.ch

Jahresbericht des technischen Leiters

Qualität ist niemals Zufall; sie ist immer das Ergebnis hoher Ziele, aufrichtiger Bemühung, intelligenter Vorgehensweise und geschickter Ausführung. (Will A. Foster)

Als ich mir Gedanken gemacht habe zur vergangenen Saison 08/09, bin ich auf das oben aufgeführte Zitat gestossen. Alles in allem kann ich auf gelungene Anlässe zurückblicken. Dabei war und ist mir die Qualität ein grosses Anliegen. Für mich geht es nicht darum möglichst viele Anlässe im Jahr durchzuführen. Vielmehr möchte ich an den gesetzten Events Akzente setzen. Das heisst auch, dass wir Altbewährtes dennoch versuchen qualitativ zu verbessern. In diesem Zusammenhang möchte ich besonders unser traditionelles Rennen auf dem Sörenberg erwähnen. Durch die eigene Zeitmessung konnten wir dem Anlass zu neuem Charme verhelfen. Für alle Teilnehmenden war es ein riesen Spass und ein tolles Erlebnis. Aber auch die Einstiegstour und alle Weekends inklusive Seasons-End waren von Erfolg gekrönt. Allerdings muss auch gesagt werden, dass es bei fast jedem dieser Anlässe noch einige weitere Teilnehmende vertragen hätte. Die nächste Saison steht schon vor der Tür und es gibt wiederum die Möglichkeit sich für den einen oder anderen Event anzumelden. Nehmt die Möglichkeit wahr, liebe Skiclüblerinnen und Skiclübler. Ein Blick auf das Jahresprogramm gibt Auskunft über die vielfältigen Angebote. Ich bin sicher, dass für alle etwas dabei ist.

Auch in der bevorstehenden Saison möchte ich die Qualität nicht dem Zufall überlassen. Vielmehr haben wir uns vom Vorstand hohe Ziele gesteckt, welche wir mit vereinten Kräften erreichen möchten.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine tolle Saison 09/10 mit qualitativ guten Anlässen, die von möglichst vielen Schneeverrückten besucht werden.

Thomas Rüeger



Regenwassernutzung

Kalkfreies Wasser für Gartenbewässerung, WC-Spülung, Waschmaschine. Jährliche Einsparung bei einer 4köpfigen Familie ca. 250'000 Liter Trinkwasser. Vollautomatische Steuerung.

Beratung, Planung, Ausführung, Service
Alles aus einer Hand vom Fachmann !

Besuchen Sie uns auf unserer Website oder rufen Sie an.

Rudolf Wytenbach GmbH

Bolacker 14 / 2
4563 Gerlafingen

Tel 032 675 77 70
Fax 032 675 77 12

www.r-wytenbach.ch
info@r-wytenbach.ch



Lüthi Gebäudehüllen AG

STEILDÄCHER
FLACHDÄCHER
FASSADENBAU
SPENGLEREI



Langfeldstrasse 29 CH-4528 Zuchwil Tel 032 6868511 Fax 032 6868510
Mail: info@gebaeudehuelen.ch Website: www.gebaeudehuelen.ch

Metzgerei
Arnold

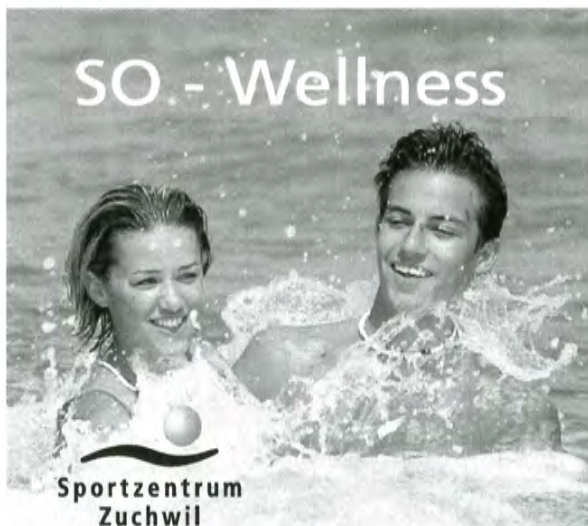
Ernst Arnold Junior

Eichenweg 9, 4528 Zuchwil
Telefon 032 685 32 27

Party-Service

Kaltes Buffet
Warmes Buffet
Gourmetplatten
Berner Platten

Fragen Sie uns unverbindlich,
wir beraten Sie gerne!



SO - Wellness

Sportzentrum
Zuchwil

Sportzentrum Zuchwil
WellnessPool

Sprudelliegen,
Massagedüsen,
Nackenstrahl,
Bodensprudel
und
viele
mehr...

Ein
sinnliches
Vergnügen

www.so-wellness.ch

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2008/2009

Es ist eine hektische Zeit – lassen wir für einmal die uns stressenden Alltagsnachrichten aus der Wirtschaftswelt bei Seite und nehmen wir uns die Freiheit, über eine der schönsten Nebensachen der Welt zu philosophieren – den Fussball. Oder besser gesagt, das Fussballspiel.

Ich beginne für einmal ganz oben – wenigstens aus helvetischer Sicht.

- Es ist leider eine Schweizermentalität, dass man sich mit dem Erreichten auch dann zufrieden gibt, wenn die Ziele deutlich verfehlt wurden – siehe EURO '08.
- Unsere aktuelle Nationalelf kämpft sich durch die WM-Quali und ist bestrebt die Teilnahme 2010 in Südafrika zu erreichen – wir wünschen gutes Gelingen, zumal einige Hürden bereits überwunden sind.

Voller Tatendrang und guten Vorbereitungen träumte und hoffte das Team Schneesport wie immer optimistisch von einem richtigen Winter. Und wie er kam der Winter, mit viel Schnee bis vor die Haustüren von Zuchwil. Die weisse Pracht konnte man dank tiefen Temperaturen über mehrere Wochen geniessen, sofern man Wintersportler war.

„Schifahren ist in“, aber bitte nicht um Torstangen! So oder ähnlich könnte etwa die vergangene Saison in einem kurzen Satz formuliert werden. Es ist eine Tatsache: Carven ist „in“ und „fägt haut“. Jedenfalls konnten unsere Weekends und Skitage wiederum gute Teilnehmerzahlen verzeichnen. Auch das Skirennen im Sörenberg war punkto Teilnehmer und Wetter ein voller Erfolg. Auf den Pisten und den Terrassen herrschte unter den Teilnehmer eine gute, kollegiale und lockere Stimmung. Es waren gelungene Anlässe.

Vorbildlich waren die meisten Klubmitglieder auf den Skipisten erfreulicherweise behelmt unterwegs, ganz in Sinn von "Suva Live..."

- Es ist für jeden Verein unabdingbar, dass er sich eine Nachwuchsabteilung leistet, damit der Verein als solches auch Fortbestand hat.
- Die Nachwuchsverantwortlichen der jeweiligen Clubs müssen bestrebt sein, die bestmöglichen Voraussetzungen zu schaffen, damit jeder u. jede die ihm eigenen Talente gefördert bekommt. Diese Gedanken und die daraus zu ziehenden Schlüsse genügen mir, um sagen zu können:

"Unsere JO macht Sinn und unterstützt eine "Supersache".

Ich danke meinen Vorstandskameraden für die Mithilfe bei den vergangenen und anstehenden Geschäften und jedem Vereinsmitglied für seine Solidaritätsbezeugung durch seine Teilnahme an unseren Anlässen, sowie dem Zahlen des Jahresbeitrages.

Nächstes Jahr im 2010 wird unser Verein 75 Jahre alt. Wir sind am Planen dieses Anlasses. Für Ideen und Mitwirken in einem OK bin ich stets offen.

Kurt Tschui im Oktober 2009

Ristorante

Boccalino
Pizzeria

Boccalino Zuchwil GmbH
Schulhausstrasse 2
CH-4528 Zuchwil

Luka + Marija Stankovic
Telefon 032 685 65 65
Natel 079 722 94 34

Das gemütliche Restaurant Boccalino mit
mediterraner Küche. Pizza bis 22.30 Uhr

Saal bis 30 Personen für
- Bankette
- Geschäftsanlässe
- Geburtstagsfeiern usw.

Öffnungszeiten:
MO - FR 10 - 14 / 17.30 - 23.30 Uhr
SA ab 17.30 Uhr geöffnet
SO Ruhetag

www.boccalino-zuchwil.ch / info@boccalino-zuchwil.ch



**VON ALLMEN
INNENAUSBAU AG
4528 ZUCHWIL**

Ihr Spezialist für saubere Schreinerarbeiten

Gewerbestrasse 10, CH-4528 Zuchwil / Tel. 032 685 44 24 / Fax 032 685 57 23
E-Mail info@vonallmen-innenausbau.ch

DROGERIE-REFORM
ZUCHWIL
032 685 34 71

Das Fachgeschäft für:

Ihre Gesundheit

- Medikamente
- Naturheilmittel: Heidak (Spagyrik)

Gesunde Ernährung

- Biona-Reform

Körperpflege/Parfumerie

- Marbert
- Ellen Betrix
- Astor
- Laura Biagiotti
- Düfte von Cosmopolitan
- Hugo-Boss

Sachpflege

- Reinigungs- und Pflegemittel für den Haushalt

Geschenkideen



**PNEU
BÖGLI
ZUCHWIL**

wünscht
dem Skiclub
mit Pulverschnee
verschneite Pisten sowie
viel Spass und Freude !

SKITOUR LÖTSCHENLÜCKE 1. Mai 2009

Teilnehmer: 9 Personen Vorbesprechung: Donnerstag 30. April
Abfahrt: 01. Mai um 05,00 am Pisoniweg 9 **und genau da begann die, mit vielen Besonderheiten gespickte, erlebnisreiche Tour.**

Teil 1

Punkt 05,00 Uhr stehe ich beim Gartentor. Meine Utensilien stehen im Hauseingang. Ich bin heute Mitfahrer. Während ich die Kameraden im Auto begrüße und frage, ob alle ihre Ski, - Felle, - Schuhe, - Wetter- und Sonnenschutz dabei haben, werden meine Utensilien von den Anderen abgeholt und verladen.

Und ab geht's nach Spiez ins Parkhaus. Hier schnell die Skischuhe anziehen und mit der ganzen Ausrüstung auf den wartenden Zug. Aber ohh Schreck !!! wo sind denn meine Skischuhe???

Schei-----be.

Niemand hat sie mitgenommen. Sie stehen also immer noch zu Hause im Hauseingang. Kurze Überlegung !!!!:-----, Entschluss:

Da das Rundfahrtillett für mich schon gelöst ist, werde ich, mit oder ohne Skischuhe, " bis aufs Jungfraujoch mitgehen.

2 Stunden Zugfahrt bleiben bis auf die Kleine Scheidegg. Genug Zeit zum Überlegen. Ich erinnere mich, dass dort oben ein Sportgeschäft ist. Mit dem Händi versucht Sacha den Besitzer zu erreichen. Aber dieser nimmt nicht ab, vielleicht schläft er noch.

Ich werde also bis aufs Jungfraujoch mitfahren, mein Orientierungsmaterial einem Kameraden übergeben und dann wieder mit dem Zug zurück nach Hause reisen.

Doch es kommt anders:

Kurz vor der Station Kleine Scheidegg meldet sich der Sportgeschäftbesitzer. Er hätte Miet-schuhe für mich, das Problem sei aber, dass er in Grindelwald wohne und erst 20 Minuten nach der Abfahrt unseres, Zuges auf der Scheidegg von dort unten her oben ankäme.

Meine Gruppe fuhr mit dem 8.00 Uhr Zug aufs Joch. Ich hatte Glück im Unglück, denn Aus-nahmsweise fuhr heute um 8.30 erneut ein Zug aufs Joch.

Ich wartete also alleine auf den Mann.

Es wurde „eng“ und nervenaufreibend. Dem Sportgeschäftbesitzer und mir blieben genau 10 Minuten um vom Bahnhof zum 50 Meter entfernten Sportgeschäft zu spurten, die Rollsto-ren und Türen seines Geschäfts zu öffnen, und die Schuhe an zu probieren. Dann noch die Adresse aufzuschreiben und die Miete im voraus bezahlen. Aber es klappte.

In den Mietschuhen galoppiere ich zurück zur Bahn. Keine Sekunde zu früh. Mit einem Bein drinnen und mit dem Andern noch draussen -und schon gab der sture Bahnhofsvorstand auf die Sekunde genau das Zeichen zur Abfahrt.

Ich hatte es geschafft. Endlich konnte ich mal tief Luft holen, mich ein bisschen entspannen und auf die kommende Tour konzentrieren.

Teil 2

Oben auf dem Joch angekommen war keiner von „Uns“ im Aufenthaltsraum des Hotels zu sehen. Also marschierte ich, ohne Kaffee und Gipfeli Richtung Stollenausgang.

Aber auch hier war keiner von „Uns“.

Ob „Die“ ohne mich bereits weggefahren waren?? Ich konnte mir das nicht so recht vorstellen. Mein Blutdruck und meine Nerven waren wieder im „roten“ Bereich.

Mir kam in den Sinn, dass ich ja noch die Bindungen den neuen Schuhen anpassen mus-te. Nach einigem hin und her drehen hielt die Bindung. Nach BFU eingestellt war sie nicht. Sicherheitshalber band ich sie noch mit einem Riemli fest.



Für Champions: **BMW, MINI und TOYOTA**
 bei **dobler+becker ag**, Gewerbestrasse 1, Zuchwil
 Tel. 032 686 53 11, www.doblerbecker.ch

VKR

Strassen- & Tiefbau GmbH

Natel 079 652 20 30

4528 Zuchwil



**Alles rund ums Gas
für privat und Gewerbe**

bei Gas & More, Ihrem Fachmarkt von PanGas

- Propangas
- Ballongas
- Technische Gase
- Schweisschutzgase
- Lebensmittelgase
- Medizinalgase
- Markengrills & Zubehör
- Heizstrahler & Gebläse
- Ballons & Zubehör
- Schweissgeräte & Zubehör
- Trockeneis für Parteeffekte
- Medizinalgeräte

Gas & More

Jürg Röthlisberger GmbH, Industriestrasse 6, 4562 Biberist
 Telefon 032 672 25 50, Fax 032 672 25 70

www.pangas.ch

Teil 2 Fortsetzung

Nun stand ich zur Abfahrt bereit alleine da. Wo „Die“ wohl waren?

Zum ersten mal gönnte ich mir einen Blick hinunter auf den Gletscher. Er war frisch verschneit, und es gab nur wenige frische Spuren von Vorgängern im Schnee.

Während ich so sinnierte und mich zu Beruhigen versuchte, hörte ich mir bekannt vorkommende Stimmen aus dem Stollen. Einer nach dem Andern erschienen frohgemut und gestärkt meine Kameraden vom Stollenausgang her ins Freie. Sie hatten die Pause im Restaurant im oberen Stockwerk gemacht.

Tief durchatmen und entspannen und es konnte weiter gehen.

Mit etwas Verspätung (10.00 Uhr), konnte die Skitour nun endlich vom Jungfraujoch via Konkordiaplatz über die Lötschenlücke und hinunter nach Blatten beginnen.

Noch einmal Kontrolle ob alles Nötige dabei ist und ich teilte die Gruppen ein. Wir sind startbereit. Ein Blick hinunter nach dem Konkordiaplatz und es kann los gehen.

Zeitaufwand für diese Tour normal ca 5 - 6 Stunden.

Teil 3

Die erste vorgefahrene Kurve kein Problem, die zweite im frisch verschneiten Gletscher ist schon schwieriger. Wir gehen in den Neuschnee neben die vorgefahrene Spur. Hoppla jetzt passiert!

- o Die „Fliegengewichte“ können mit Rücklage knapp über den *Bruchharst* gleiten.
- o Die „Gutgenährten“ (mit viel Verpflegung im Rucksack) versinken kopfüber in den, gut einen Meter tiefen, Neuschnee.

Das Aufstehen im mehligem Schnee ist äusserst mühsam. Will man die Fangriemen an den Skiern lösen oder einen Ski zum Einsteigen zurechtlegen, versinkt man immer tiefer in den Schnee. Minute um Minute vergeht zum Aufstehen und zum Ausschneifen. Es gibt viele Stürze und jedes Aufrappeln braucht viel Energie. Unsere Gruppe wird arg in die Länge gezogen.

Mit 3/4 Stunde Verspätung, nach Marschplan, erreichen die Letzten (mit mir) den Konkordiaplatz. Die Erstangekommenen haben sich bereits verpflegt und sind zum Aufstieg bereit. Unter der Leitung von Sacha lasse ich die Gruppe über den Aletschfirn bis zur ersten Kuppe voran gehen.

Nach Pause und Umrüstung zum Aufstieg folgen wir den Vorangegangenen. Es ging zuerst ganz gut und ich freute mich schon auf die Abfahrt ins Lötschentäl.

Doch nach ca. einer Stunde Aufstieg hatte Fredy Atemprobleme und wenig später erlitt Kamerad Hanspeter Beinkrämpfe. Wir schlossen mit Mühe zur ersten wartenden Gruppe auf.

Nach eingehender Diskussion entschied ich folgendes:

- | | |
|----------|--|
| Gruppe 1 | Weitermarsch bis zur Lücke. Dort auf weitere Anweisungen warten. |
| Gruppe 2 | Fredy mit zwei Begleitern „langsamer“ bis zur Lücke. |
| Gruppe 3 | Ausflug von Hanspeter mit einem Heli. |

Zum ersten mal konnte ich mein Funkgerät, das ich schon jahrelang im Rucksack mittrage, gebrauchen. Es klappte nicht alles. Gut, dass es kein Notfall war. Der Heli flog trotz meinen vom GPS auf den Meter genau angegebenen Koordinaten in andere falsche Richtungen ?? Nach Auskunft der Heli-Fluggesellschaft war ein Flugschüler am Steuer, der versuchte, uns ohne GPS zu finden.!!

Endlich nach gut einer Stunde, seit der Alarmierung, landete der Heli bei uns. Beim ersten Anflug landete der Heli so nahe bei mir, dass ich trotz Kauerstellung samt Rucksack aus den Skibindungen gerissen wurde und Kopfüber in den Schnee flog. Damit nicht genug, denn nun wollten die Helimenschen mich als vermeintlicher Verletzter abtransportieren.

Mit uns macht Ihr Geld Fortschritte.



regiobank
Immer in Ihrer Nähe

| | | |
|-----------------|-----------------------|---------------|
| 4502 Solothurn | Westbahnhofstrasse 11 | 032 624 15 15 |
| 4562 Biberist | Hauptstrasse 34 | 032 672 24 81 |
| 4622 Egerkingen | Bahnhofstrasse 9 | 062 388 90 00 |
| 2540 Grenchen | Kirchstrasse 11 | 032 654 68 68 |
| 4528 Zuchwil | Hauptstrasse 48 | 032 685 51 21 |

Sportsfreund.

AEK engagiert sich sportlich und fair.
AEK – Ihre Partnerin für alle Fragen rund um die Energie.
Sozial. Umweltbewusst. Regional. Zuverlässig. Innovativ.

AEK Energie AG, Westbahnhofstrasse 3, 4502 Solothurn
Telefon 032 624 88 88, Telefax 032 624 88 00, www.aek.ch



Um das Missverständnis zu lösen, musste der Heli wegfliegen, da im Motorenlärm eine Verständigung nicht möglich war. Beim zweiten Anflug wurde dann der Richtige aufgeladen und weggeflogen.

Ich durfte nun die 11/2 Std bis zur Lücke alleine nachmarschieren. Ich schaffte es ohne Probleme und kam erleichtert in der Lücke an. Alle waren schon Startbereit zur Abfahrt. Ohne Pause sattelte ich um und da ja nur noch die „tolle“ Abfahrt bevorstand sollte der Zug, um 16.00 in Goppenstein, ohne Hast erreichbar sein.

ABER ERSTENS KOMMT ES ANDERS UND ZWEITENS ALS MAN DENKT.

Teil 4

Im ersten Steilhang nach der Lücke ging es gut. Je flacher der Langgletscher wurde, je schwerer wurde der durch die Sonne beschienene Schnee. Und nun begann der „Dramas“ vierter Teil.

Sturz von Fredy:

Mühsames Aufstehen im meterhohen Schnee "Atemproblem" --- Verschnaufpause, --- und weiter bis zum nächsten Sturz. Und das in der heissen Nachmittagssonne. Immer und immer wieder. Mehr als ein Dutzend mal. Die Kraft

liess nach jedem Sturz nach und damit stieg natürlich auch das Risiko eines Unfalls.

Um nicht alle aufzuhalten, liess ich die „gesunden Kameraden“ als eigene Gruppe ziehen und zu dritt blieben wir bei Fredy. Langsam, mit immer mehr Verschnaufpausen, erreichten wir 21/2 Std später als geplant bei Sonnenuntergang das Dorf Blatten.

Endlich war es geschafft. Wir hatten noch mal Glück. Braun-(Rot) gefärbt von der Sonne, müde aber noch Ganz stiegen wir aus den Skiern.

Es reichte gerade noch für ein erfrischendes Bier, bevor das letzte Postauto nach Goppenstein abfuhr und wir mit dem 19.00 Zug nach Spiez zurück fahren konnten.

Unsere „gesunden Kameraden“ waren zwischenzeitlich alle gut nach Hause gekommen. Endlich nach rund 12 Stunden konnten wir unsere Skischuhe ausziehen und uns, um ein Erlebnis reicher, auf den Heimweg mit dem Auto machen. Dass die Parkgebühr ab 18.00 Uhr schon für den nächsten Tag nachbezahlt werden muss, fanden wir nicht recht. Wir waren aber froh, müde, aber „gesund“ nach Hause zu kommen.

Besten Dank an Ruth und Konrad, dass sie bei uns blieben und so lange ausharrten.

So schnell werden wir diese Tour wohl nicht vergessen.

Bis zum nächsten Mal!

Fredy

Weekend 20010
vom
23. 1. - 24. 1. 2010 in

Andermatt



Unterkunft: Familienzimmer
Preis: ca. Fr. 60.--/Pers. inkl. Frühstück
Anreise: Samstag 23. 1. 2010
Abfahrt: 0730 Uhr beim Coop Parkplatz
Tageskarten: Richtpreise für 2-Tagesabo Erwachsene Fr. 97.-
Kinder 6-12 Jahre ca. Fr. 50.--

Anmeldung: Beschränkte Platzzahl, max. 20 Teilnehmer,
sofort handeln!

Anmeldungen nimmt entgegen: Kurt Tschui
Tel. 076 366 27 42
Fax. 032 685 56 06

Name/Vorname: _____
Adresse: _____
Eigenes Auto: _____ Zuladung Anz. Pers. _____

WINTERPROGRAMM 2009/10

(ZUM AUFBEWAHREN)

| Datum: | Zeit und Abfahrt ab Coop Parkplatz. | Ort: |
|--|--|--|
| 2009 | | |
| Ab sofort immer am Donnerstag | 20 ¹⁵ Uhr | Nordic-Walking Treffpunkt Tumhal- le Blumenfeld, Leitung Hanspeter Tschui |
| 14. 11. 2009 | 19 ⁰⁰ Uhr | Generalversammlung mit Nacht- essen für Fr. 5.-- à Discretion |
| 27. bis 29. 11. 2009 Weekend | 17 ³⁰ Uhr | Weekend in Zermatt, Hotel Bijou. Abfahrt hinter dem Gemeindehaus. Anmelden bei Martin Graf |
| 6. 12. 2009 | 08 ⁰⁰ Uhr | Einführungs-Tour mit oder ohne Skis Balmberg |
| 11. 12. 2009 | 19 ³⁰ Uhr | Bowling Turnier in Bellach Organisation Jöö <i>Winteranfang</i> |
| 21. 12. 2009 | | |
| 26. 12. 09 bis 3. 1. 10 | nach Absprache | <i>Touren mit Fredy nach Absprache</i> |
| 2010 | | |
| 3. 1. 2010 | 07 ³⁰ Uhr | Freestyle Skifahren, Melchseefernt Kurskosten bei Thomas anfragen. Siehe Anmeldung Tour Bäderhorn Jaunpass |
| 9. od. 10 2010 | nach Absprache | |
| 23. bis 24. 1. 2010 Weekend | 07 ³⁰ Uhr | Weekend Andermatt im CASA PO- POLO Teilnehmerzahl beschränkt. Näheres siehe im Anmeldeatlon. |
| 31. 1. 2010 | 07 ³⁰ Uhr | Charmøy, Skifahren für Alle. Kleines Gebiet attraktive Preise! Familien- freundlich |
| 7. 2. 2010 | nach Absprache | Tour, Hospental Winterhorn |
| 28. 2. 2010 | 08 ⁰⁰ Uhr | Clubrennen Im Sörenberg, Riesen- entorläufe, alle Kategorien Einzel- wertung. Neu mit mini Kippstangen. Zeitmessung durch Ski-Club |
| 14. 3. 2010 | 07 ³⁰ Uhr | Skifahren in Mürren |
| 2. bis 5. 4. 2010 | 07 ³⁰ Uhr | Osterlager Einladung folgt |
| 16. bis 18. 4. 2010 | gem. Einladung | Saisonende in ? Einladung im näch- sten Heft. |
| 1. 5. 2010 | nach Absprache | Tour Lötschenlücke |

Freestyle Sonntag 2

Wer mag sich noch erinnern? Genau, letztes Jahr war der erste Sonntag auf der Melchseefrutt buchstäblich ins Wasser gefallen. Regen und etwa 10°C über dem Gefrierpunkt.

Dieses Jahr sollte alles komplett anders kommen. Es war eigentlich wettermässig genau das Gegenteil. Wunderbarer Sonnenschein und etwa -14°C erwarteten uns bei der Talstation. Unserem Skivergnügen konnte nichts mehr im Wege stehen. Trotz der eisigen Kälte wählten wir die Sesselbahn, welche uns auf den Ponystock brachte. Nun konnte es endlich losgehen. Um es gleich vorweg zunehmen, gefreestylt wurde an diesem Tag eher selten. Dafür hatten alle einen morzmegamässigen Plausch an den guten Verhältnissen. Auch unsere Jungmannschaft wurde durch Philipp betreut.

Mich hat besonders die rege Teilnahme gefreut. So konnten wir seit langem wieder einmal einen Trupp von mehr als zehn Leuten aufbringen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer.

Nach dem Mittagessen und weiteren schönen Skistunden ging auch dieser Anlass langsam zu Ende. Wie gesagt, ohne Noseflip, 720° oder dergleichen, aber mit vielen, etwas müden, aber doch sehr zufriedenen Gesichtern, wie ihr den Fotos auf der nächsten Seite entnehmen könnt.

Auch nächstes Jahr werden wir den ersten Anlass wieder unter einem Thema auf der Melchseefrutt durchführen. Das Thema ist noch nicht bestimmt. Wer also einen Wunsch diesbezüglich hat, soll sich doch bitte bei mir melden. Ich habe immer ein offenes Ohr. (Bitte aktuelle Ausschreibung beachten!!!)

Ich wünsche allen einen schönen Herbst und die nächste Saison kommt bestimmt.

Gruss Thomas

Bilder von der Melchseefrutt Ausgabe 2009





Liebe Skiclub Jugend, liebe Skiclub Eltern

Nun ist es bereits wieder soweit:

Frau Holle erwacht aus dem Sommerschlaf und wird uns hoffentlich schon bald wieder mit viel Schnee überraschen.

Letzte Saison haben Astrid und ich unsere JO wieder zart aus dem Dornrösschenschlaf aufgeweckt. Da Dornrösschen sehr tief geschlafen hat, sind noch einige Sandmännchen in den Augen, welche diese Saison gerne aus den Augen gewischt werden möchten.

Deshalb wollen wir auch dieses Jahr wieder etwas für die Jungen und Jüngsten unter uns organisieren.

So möchten wir die Skiclub Jugend gemeinsam mit ihren Eltern zu folgenden Einlässen motivieren:

- 3. **Januar:** auf der Melchsee-Frutt => Rennvorbereitung!
- 28. **Februar: unser Clubskirennen**
- 14. **März:** Gemütliches Skifahren mit viel Spiel und Spass

Wir haben uns vorgestellt, pro Anlass jeweils einen halben bis einen ganzen Tag die Kinder zu fördern. Letzte Saison wurde das Angebot leider kaum genutzt, deshalb:

Liebe Eltern, packt eure Kinder ein und genießt gemeinsam mit uns einen schönen Tag auf den Ski!

Wir freuen uns (wie immer!) auf die kommende Skisaison!

Astrid & Philipp

Ihre Papeterie im Dorf!
Ihre Druckerei im Dorf!

Röösl
Druckerei Papeterie Bürobedarf

4528 Zuchwil
Hauptstrasse 62
Tel. 032 685 41 49
Fax 032 685 64 72

**MOTO
BLASER** 



YAMAHA

**Motorräder
Scooter
Occasionen
Service, Reparaturen
Motorradbekleidung
Zubehör**

Brückenweg 12
4528 Zuchwil
032 685 41 49
www.motoblaser.ch

| | | | |
|---|--|---|--|
|  |   | <p>AMAG Automobil- und Motoren AG Langfeldstrasse 30 4528 Zuchwil Telefon 032 686 27 85 Telefax 032 686 27 85 www.zuchwil.amag.ch Grosses Occasionen Drive-in</p> |  |
|---|--|---|--|

Beratung ist unsere Stärke

Wir bieten im Migroszentrum Mürgeli:

- breites Medikamentensortiment
- Nahrungsmittel
- Spagyrik
- Homöopathische Mittel
- Kindernahrungsmittel und Pflegeprodukte
- Parfüms und Kosmetika
- Körperpflegeprodukte

Ihre Vorteile:

- 6 Tage geöffnet - Samstag durchgehend
- genügend gratis Parkplätze
- Gratis Hauslieferdienst

DorfApotheke 

Topwell-Apotheken AG

Stephan Hummel
Eidg. dipl. Apotheker

Hauptstrasse 62
4528 Zuchwil
Telefon 032 685 24 11
Fax 032 685 40 05
dorf@topwell.ch
www.topwell.ch



Die Frage ob es genug Schnee hat, um mit den Skiern oder den Schneeschuhen auf den Balmberg zu gehen, war schnell geklärt. Es hatte für diese Jahreszeit unglaublich viel Schnee. Auf dem Foto könnt ihr sehen, wie uns der Balmberg an diesem Morgen begrüßte. Es war eine wahre Märchenlandschaft. Kehrseite des vielen Schnee's war, dass man sich auch Gedanken über die Lawinengefahr machen musste. Ihr habt schon richtig gehört.

Es wäre nicht die erste Lawine im Juragebiet gewesen. Nachdem wir also grünes Licht für unser Vorhaben geben konnten, nahmen wir den Aufstieg auf die Röti in Angriff. Unser Grüppchen bestand aus 4 Schneeschülern und einem Skifahrer. Der Aufstieg präsentierte sich uns etwa so:





DIE POST


IHRE BESTE BEZIEHUNG

Hauptstrasse 73
4528 Zuchwil
Tel. 032 685 24 05


Chäs-Egge  
Cecile Kälin
und Team

Scintillaplatz
4528 Zuchwil

 Tel.: 032 / 685 67 51 


Unsere Stärken :

Früchte und Gemüse
Käse im Offenverkauf

Käseplatten + Fruchtekörbe
in jeder Preislage auf Vorbestellung

Knusprige Sandwiches
in vielen Varianten

Frisches Brot bis Ladenschluss!

GARAGE ALLEMANN

Hauptstrasse 58 A - 4528 Zuchwil

Telefon 032 / 685 78 15
Telefax 032 / 685 78 20



Service u. Reparaturen aller Marken
Abgaswartung
Auspuff- u. Pneuservice
Carri. Reparaturen
Ersatzwagen
An- u. Verkauf von
Neu- u. Occasionsfahrzeugen

www.garage-alleman.ch

VELOS - MOTOS



- Velos - Mofas - Roller
- Service + Reparaturen
- Beratung und Verkauf
- Bekleidung + Shop

Neu in Zuchwil !!

foto faisst

Digitalterminalfotos und Schnellpassfoto zum sofort Mitnehmen.
Alles rund ums Bild.
Parkplatz (Nr. 2) vor dem Geschäft.

Foto Faisst Postfach Hauptstrasse 47 4528 Zuchwil
Tel. 032 622 05 88 Nat. 078 828 17 49

Solothurn - Bern - Biberist - Densingen - Grenchen



BSB+ Partner
Ingenieure und Planer

**Wir lösen Ingenieur -
und Planungsprobleme,
anstatt neue zu verursachen.**

www.bsb-partner.ch

ISO 9001 zertifiziert



Velos-Motos H. Binggeli

Asylweg 1, Zuchwil, Tel./Fax 032 685 66 50

empfiehlt sich für
Reparaturen von Velos, Mofas und Roller
Verkauf von Velos und KYMCO Roller

Peugeot
Konzessionär
Langfeldstrasse 1
4528 Zuchwil SO

Tel. 032/ 686 51 51
Fax 032/ 686 51 52
info@auto-central.ch



Duo
DUO BÄCKEREI
KONDITOREI
TEA-ROOM

Schulhausstrasse 10 4528 Zuchwil
Telefon 032 685 32 61 baeckerei-duo@gmx.ch

Es gab auch einige Leute, welche sich ohne Schneeschuhe oder Ski's auf den Weg machten. Meist waren diese Versuche aber nicht vom Erfolg gekrönt. Uns kümmerte es wenig und wir konzentrierten uns auf unseren Aufstieg. Der letzte Teil im Wald stellte bei diesen Verhältnissen eine echte Herausforderung dar. So waren wir froh, dass wir auch die letzte heikle Passage überwunden hatten und die Aussicht auf der Röti genießen konnten. Auch diesen Anblick möchten wir euch natürlich nicht vorenthalten:



Wir waren sprachlos und gleichzeitig auch hungrig vom anstrengenden Aufstieg. Es war die Röstli in der Sennhütte, die förmlich nach uns schrie. Da war natürlich Philipp, unser Skifahrer im Vorteil. Er konnte eine richtige kleine Pulverschneeabfahrt machen. Aber auch die Schneeschuhcrew machte sich schnellen Schrittes in Richtung Weissenstein auf.

Nach diesem kulinarischen Intermezzo marschierten wir vom Menschenverlassenen Weissenstein zurück Richtung Balmberg. Auch auf diesem Weg waren diverse Leute ohne Schneeschuhe am kämpfen. Sie hatten die Schneemassen schlichtweg unterschätzt. Wir gaben gelegentlich Auskunft darüber, wie weit es noch auf den Weissenstein sei etc. und amüsierten uns über die Gehversuche einiger „Schneewanderer“.

Einstiegssonntag Melchseefrutt 3. Januar 2010

Nachdem das Motto „Freestyle“ im letztem Jahr nicht gerade Begeisterungsstürme ausgelöst hat, werden wir uns dieses Jahr der Renntechnik widmen. Allerdings wäre ich froh, wenn ihr mir euer Interesse an einem Skitag, der unter diesem Motto stattfindet, per Mail bis Ende November mitteilen könntet. So bleibt noch genug Zeit um ein cooles Programm auf die Beine zu stellen. Wenn ich nichts hören sollte, nehme ich an, dass alle lieber einen Sonntag gemütlich den Hang herunter schwingen möchten. Was sicher auch nicht schlecht ist... Mail bitte an folgende Adresse: th.rueeger@bluewin.ch

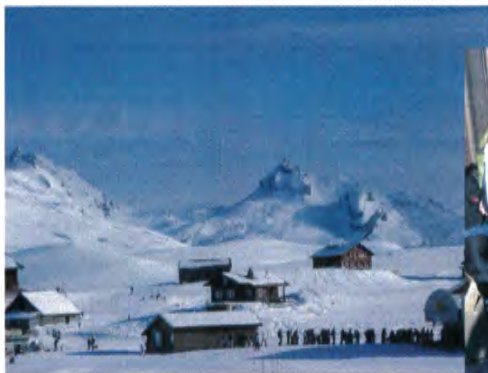


Ich freue mich auf die Premiere im Skigebiet der Melchseefrutt. Das schöne Gebiet in der Innerschweiz ist schnell erreichbar und bietet für jede und jeden etwas. Also bis dann...

Liebe Grüsse

Thomas

Bilder vom Januar 2009





Schreinerei **Daniel Hafner**

Zuchwilerstrasse 60
Tel. und Fax 032 623 73 88

4502 Solothurn
Natel 079 658 40 28

Foto e video-Goldsmuck



per i tuoi momenti piu belli
art foto
g ranfaldi
hauptstr 18 4528 zuchwil

www.artfotoranfaldi.ch tel.032 685 44 43 nat. 079 352 00 19

**Coiffure
Kosmetik**



Katrin
Visagiste der Maske

Hauptstrasse 57, 4528 Zuchwil Tel. 032 685 60 60



TSCHUI AG

■ Spenglerei ■ Heizung ■ Sanitär ■ Planungen

4528 Zuchwil · Postweg 9
Tel. 032 685 48 25
Fax 032 685 56 06
e-mail tschuiag@tschuiag.ch
www.tschuiag.ch
MWST-Nr. 184499

Bauspenglerei • Blitzschutz • Heizkesselauswechslung • Sanitäranlagen • Badrenovationen • Reparaturen aller Art •
• Flüssiggas-Verkauf

DAS DACH



STARK WIE EIN STIER!

www.priefa.com

Seite 28



Jahresbericht Unihockey 2008/09

Die erste Saison des fusionierten Zuchwiler Vereines ist Geschichte, und so ist es an der Zeit diese nochmals kurz Revue passieren zu lassen.

Der Abschluss der Saison 08/09 ist im April nicht ganz unseren Vorstellungen entsprechend zu Ende gegangen. Konnten wir doch die Saison auf dem 4ten Platz beenden. Was an und für sich ein gutes Resultat ist, jedoch in diesem Jahr nicht zur sicheren Erhaltung des Platzes in der 4ten Liga reicht. Nun heisst es abwarten und Tee trinken, ob dieser 4te Platz reicht, um in der nächsten Saison wieder in der 4ten Liga mitzuspielen oder ob wir uns in der neuen 5ten Liga wiederfinden.

Der Saisonstart ist und wunschgemäss gelungen und so konnten wir das allererste Spiel gleich für uns entscheiden. Leider mussten wir in den darauffolgenden Spielen ärgerliche und knappe Niederlagen in Kauf nehmen, so dass wir die ganze Saison hindurch im Mittelfeld der Tabelle zu finden war. So dass am Ende er 4te Platz sicherlich gerechtfertigt ist.

Leider können wir nicht auf viele andere Anlässe, Ausflüge oder gar ein Trainingslager zurückblicken, da halt ausserhalb des Trainings- und Meisterschaftsbetrieb nicht sehr viel gemacht wurde. Hoffen wir, dass wir dies im folgenden Vereinsjahr noch in unser Vereinsleben integrieren können.



R. Wenger
Radio - TV
Antennenbau

Hauptstrasse 14 Derendingen

Telefon 032 682 24 44 Mobile 079 251 25 02_



Kurt Ritschard
eidg. dipl. Versicherungsfachmann
Telefon 032 625 83 88

Versicherungen sind etwas sehr Persönliches – oft gibt es keine «Standardlösung». Darum nehme ich mir Zeit, zusammen mit meinen Kunden, die beste Variante zu erarbeiten.

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Solothurn, Hans Jürg Haueter
Wengistrasse 26, 4502 Solothurn
Telefon 032 625 83 83, Fax 032 625 83 99
E-Mail solothurn@mobi.ch, www.mobisolothurn.ch



Der April stand dann ganz im Zeichen unserer Heimrunde. Diese führten wir am Wochenende vom 05.04 im Unterfeld durch. Dank der Mithilfe aller Beteiligten ging das Wochenende reibungslos über die Bühne.

Allen Helfer hier nochmals vielen Dank! Ganz speziellen Dank möchte ich hier Dominik Scheidegger aussprechen, ohne dessen unermüdlichen Einsatz die Heimrunde nicht so einfach für uns alle wäre!!!!

Die Saison ist wie gesagt zu Ende, was sicherlich vielen von uns nicht so ungelegen kommt, da einige Mitglieder sehr viel ihrer Freizeit geopfert haben, um den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten. Daher wünsche ich allen eine gute Sommerzeit und einen guten Start in die nächste Saison.

Der Präsident Unihockey

Thomas Hess

PS: Trotz Ligaerweiterung dürfen wir auch im 2009/10 in der 4. Liga Kleinfeld spielen ;-)

COIFFEURE

Sandro

DAMEN UND HERREN



Hauptstrasse 48 - 4528 Zuchwil - 032 685 10 10

Im Regio-
Bankgebäude



Franz Karli

Fleischverarbeitung und Wurstproduktion

Bahnhofstrasse 21a 4552 Derendingen

Telefon 032 685 42 28, Fax 032 685 15 24

Lassen Sie sich von uns **verzaubern!**



Wyss GartenHaus/Der Teeladen Zuchwil
Gartenstrasse 32, 4528 Zuchwil, Telefon 032 686 69 69
Fax 032 686 69 00, www.wyssgh.ch

 **wyss GartenHaus**



Spielplan

Die Saison 2009/10:

| Runde: | Dat: | Ort: | Turnhalle: | Zeit: | Gegner: |
|--------|-------|-------------|-----------------|-------|---------------------|
| 2. | 18.10 | Derendingen | Mitteldorf | 09:00 | UHC Kappelen III |
| | 2009 | | Halle | 11:45 | UH Rüttenen |
| 3. | 15.11 | Moutier | Halle | 10:50 | UC Moutier II |
| | 2009 | | polyvalente | 12:40 | Vikings Grenchen II |
| 4. | 13.12 | Grenchen | Nordbahnhof- | 14:30 | TV Bözingen II |
| | 2009 | | halle | 17:15 | Fightingbats Nidau |
| 5. | 03.01 | Mühleberg | Sportanlage | 09:00 | UC Tramelan II |
| | 2010 | | Allenlüften | 10:50 | TV Lohn-Amma. |
| 6. | 31.01 | Tramelan | Marelle | 12:40 | UC Tramelan II |
| | 2010 | | | 15:25 | Unih.Derendingen I |
| 7. | 28.02 | Lohn- | MZH Lohn | 14:30 | UH Rüttenen |
| | 2010 | Ammans. | | 17:15 | UHC Kappelen III |
| 8. | 28.03 | Biel | Berufs Bildungs | 13:35 | Vikings Grenchen II |
| | 2010 | | Zentrum BBZ | 15:25 | UC Moutier II |
| 9. | 25.04 | Zuchwil | Schulhaus | 14:30 | TV Bözingen II |
| | 2010 | | Unterfeld | 17:15 | Fightingbats Nidau |

Oktober 09



Atelier Luginbühl Inneneinrichtungen

- Eigenes Polsteratelier
- Vorhänge
- Lamellen, Plissé, Rollos
- Möbel
- Bodenbeläge

Bahnhofstrasse 10, 4562 Biberist,
Telefon / Fax 032 685 59 59
Email : atelier-luginbuehl@gmx.ch

galli
HOCH- UND TIEFBAU

GUT GEBAUT
www.galliag.ch

INFORMATIK PARTNER
IFE

*sicher
vernetzt!*

**Vertrauen auch Sie auf
lösungsorientierte und kompetente Partner.**

IFE Informatikpartner AG
Luzernstrasse 13
4552 Derendingen

Telefon: 032/ 682 16 75
E-Mail: info@ifeip.ch
Web: www.ifeip.ch

Zum Saisonbeginn in die Walliserberge.
Also auf nach Zermatt!!!

Skiweekend 27.11. – 29.11.2009 in Zermatt

Wir werden wie jedes Jahr im Hotel Bijou in Zermatt übernachten. Hier die Angaben:

Hotel Bijou; Tel : 027 966 51 51
ZF ca Fr. 70.-
Fondue Chinoise p/ Person
Fr. 45.-

Kosten :
2-Tagespass ca. CHF 130.-
Mitfahrgeld CHF 30.-
Die Preise für das Abi sind nur Richtpreise!!!



Besammlung:
17:30h Tschui Sport Zuchwil

Anmeldungen bis zum 12.11.2009 an:
Martin Graf
079 439 97 16
Martin.graf1@swisscom.com

Anmeldung:

Name:

Adresse:

Tel:

Eigenes Fahrzeug: ja: Nein:

Ich möchte mitfahren:

Ich komme erst am Samstag nach:

A

P.P.
4528 Zuchwil

ZIEGLER AG
ELEKTROUNTERNEHMUNG



Langfeldstrasse 25
4528 Zuchwil
Telefon 032 685 30 72

Alpin-, Tourenskis und Snowboards
Ski- und Snowboardvermietung
Ski- und Snowboardschuhvermietung
Grosses Skischuhsortiment

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag 17⁰⁰ bis 19³⁰ Uhr
Samstag 9⁰⁰ bis 16⁰⁰ Uhr

TSCHUISPORT

Postweg 9
4528 Zuchwil

Servicearbeiten:
Ski und Boards, Steinschliff für Kanten
und Belag. BFU - Bindungsprüfung.
Ein super Team steht für Sie parat.
Tel.: 032 685 48 25

